

Das schnelle 3. Windrad



1 Male den Vordruck des Windrades an.



2 Mit der Schere schneidest du jeden durchgezogenen Strich bis zum kleinen Kreis ein und an seinem Kreisbogen im Uhrzeigersinn entlang bis zum strichlierten Strich.

3 Danach faltest du die Windradteile an den strichlierten Linien nach oben. Durch den Mittelpunkt machst du noch ein kleines Loch.



4 Um das eine Ende des Steckens wickelst du einige Male ein Stück Draht, sodass dieser fest am Stecken sitzt. Das Ende des Drahtes muß einige Zentimeter waagrecht vom Stecken wegstehen.



5 Stich mit der Stricknadel ein Loch der Länge nach durch den Korken und stecke ihn auf den Draht. Nun brauchst du nur mehr das Windrad und zum Schluß die Perle auf den Draht stecken. Das hervorstehende Ende des Drahtes biegest du einfach ein wenig um, dass das Windrad nicht herunter rutschen kann.



Nun brauchst du nur mehr auf den Wind warten. Oder du pustest dein Windrad einfach selbst im Kreis.



Wie mußst du das Windrad in den Wind halten, dass es sich dreht?

Der Physikerwilli erklärt



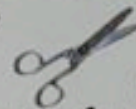
Wenn der Wind in dein Windrad bläht, drückt er die Windradflügel von sich weg und schon dreht sich das Windrad. Zusätzlich hilft durch die Windradform auch der Auftrieb mit, das Windrad in Bewegung zu versetzen.



Material

Karton

1 Schere



Stifte



1 Stück stärkerer Draht

1 Stecken



1 Perle



1 Korken



1 Stricknadel

